



CHARME AUS VERGANGENER ZEIT

CH – Steckborn | If. Traumhafte Untersee-Kulisse trifft elegante Nostalgie: Ende September findet das vierte Steckborner Memorial Bergrennen endlich statt. Über 280 Oldtimer-Fahrzeuge sind dafür angemeldet.

Vom Untersee-Ufer geht's knapp drei Kilometer hoch nach Eichhölzi, den Veranstaltern zufolge die „schönste Bergrennstrecke der Schweiz“. Zentral aus Steckborn starten die teilnehmenden Oldtimer-Fahrzeuge das Rennen. Darunter befinden sich seltene Modelle und wahre Klassiker – Autos aus den Jahrgängen zwischen 1916 bis 1986 und Motorräder von 1930 bis 1975. Um nur wenige Beispiele zu nennen: Der 1956er Spatz 200 (196 Kubikzentimeter Hubraum), der sportliche March 781 Formel 1 von 1978 und der Sauber C5 von 1978 werden sich am Rennen beteiligen.

Die Bergrennen in Steckborn haben eine lange Tradition. 1955 fand dort das erste Rennen statt, im Jahre 1962 folgte ein zweites. In Erinnerung an diese historischen Rennereignisse rief der Verein „Freunde des Bergrennens Steckborn“ die Memorial Bergrennen ins Leben. Derartige Rennsport-Events für Jung und Alt wurden dann in den Jahren 2007, 2010 und 2015 veranstaltet. Es meldeten sich stets rund 300 Rennteilnehmer an, die das idyllische Städtchen an den Veranstaltungswochenenden mit ihren Motorengeräuschen belebten.

Auch dieses Jahr gibt es wieder die Kategorien „Memorial Performance“, „Corso“ sowie „Performance Motorräder“. Während es bei der „Memorial Performance“ auf das individu-

elle Fahrvermögen und die Leistungsfähigkeit des Oldtimer-Fahrzeugs ankommt, steht beim „Memorial Corso“ die Fahrzeugpräsentation in Form einer Parade im Vordergrund – hier geht's dann gemächlicher zu. Der Corso findet am Wochenende mindestens viermal statt, ebenso wie die „Performance Motorräder“, von der „Memorial Performance“ gibt es voraussichtlich sogar fünf Durchläufe. Anstatt mit Pokalen und Siegertreppchen werden die Rennfahrer mit Erinnerungsmedaillen geehrt – die Fahrer können zwar individuell ihre Zeiten messen, eine offizielle Wettkampfwertung wird aber nicht vorgenommen.

Neben den eigentlichen Rennen erwartet das Publikum wieder viele Angebote. Als Kontrast zu den Oldtimern werden auf einer Ausstellung unter anderem die modernsten automobilen Technologien präsentiert, Hybrid- und Elektrowagen wie der BMW i8 oder der Kyburz eRod sind dabei. Sowohl Oldtimer als auch Rennwagen stehen als Taxi zur Verfügung, die die Besucher auf ganz besondere Weise umherchauffieren. Außerdem laden diverse Stände zum Schlendern ein, es wird selbstverständlich eine Tribüne aufgebaut sein und ein Abendprogramm ist geplant. Wer als Besucher selbst mit einem Oldtimer-Fahrzeug anreist, das von



1986 oder älter sein muss, hat Vortritt und erhält Vorteile: Einen VIP-Parkplatz beim Fahrerlager und die Möglichkeit, für 50 Franken das Event-Komplettpaket zu erwerben, bestehend aus dem Tageseintritt für zwei Personen, Tribünenplätzen und einem Programmheft. Wer dann noch epochengerecht zum Fahrzeug gekleidet erscheint, kann sich beim „Concours d'Elégance“ der Jurymeinung stellen.

22.+23.09.
www.bergrennen-steckborn.ch

